Totentafel

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen

Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Band (Jahr): 52 (1944)

Heft 27

PDF erstellt am: 26.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch







tiker, der uns weit mehr bot, als das Programm vorsah. Zudem schenkte er uns noch an einigen Abenden seine freie Zeit und ergänzte die Theorie mit interessanten Demonstrationen im Röntgenzimmer und Laboratorium des Spitals oder mit Lichtbildern. Instruktor A. Nydegger verstand es mit seiner ruhigen und geduldigen Art, uns allen die verschiedenen Verbandarten beizubringen; dazu kamen noch die Transporte und Verladeübungen. Besonders wurden die Improvisationen erklärt und geübt; die Feldübung auf der Haube wurde einigen Kursteilnehmern zum Erlebnis. Für die Lehre über Verkehrsunfälle schickte uns die Kantonspolizei eine Patrouille mit ihrem modern ausgerüsteten Wagen für die Tatbestandaufnahme bei Unfällen und Verbrechen. Der S.-V. Oberdiessbach trug durch die Bereitstellung des vielseitigen Materials erheblich zum guten Gelingen des Kurses bei. Auch ein gemütlicher Abend erfreute uns alle. Ein besonderes Kränzlein darf den Geschwistern Tillmann in Oberdiessbach gewunden werden; sie waren jederzeit zu allen Dienstleistungen bereit, und das improvisierte Notspital zeugte von ihrem Wissen und Können. Allen jenen, die uns in der Samariterausbildung gefördert haben, danken wir Kursteilnehmer noch von Herzen. Nach dem Bericht der Examinatoren und des Experten des Schweiz. Roten Kreuzes, Dr. med. H. Troesch aus Biglen, zeigte das Schlussexamen ein recht erfreuliches Können der neuen Hilfslehrer. Wir Kursteilnehmer haben zu aller Ausbildung noch eine recht schöne Kameradschaft gefunden und sagten uns zum Abschied: Auf Wiedersehn im kommenden Jahr in Oberdiessbach.

Delegiertenversammlung

Samaritervereinigung an der Murg. Im freundlichen Thurgauerdorfe Sulgen versammelten sich am 11. Juni die Delegierten unseres Verbandes zur Jahrestagung. Präsident Zingg von Frauenfeld konnte im festlich geschmückten Saale zum «Löwen» 90 Delegierte und Gäste begrüssen. Aus dem reichen Kranz der Geschäfte sind namentlich zuerwähnen, die Aufnahme der Vereine Sirnach und Lustdorf, die als 13. und 14. Sektionen die Mitgliederzahl auf zirka 600 anwachsen lassen. Der Jahresbericht verriet, dass unter diesen Helferinnen und Helfern reges Leben pulsiert. Eine Samariterlandsgemeinde auf Schloss Sonnenberg mit Dr. Wartenweiler bildete den vaterländischen Höhe-

punkt unter den Veranstaltungen des Jahres. 137 Uebungen, 12 Vorträge, 6 Kurse, die Betreuung von 40 Samariterposten, Einrichtung vieler Alarmorganisationen, Sammlungen etc. stellen der selbstlosen Einsatzbereitschaft unserer Mitglieder ein gutes Zeugnis aus. Wenn auch die schweren Zeiten manches für 1943 geplante Unternehmen begraben haben, so wurden zukunftsgläubig für dieses Jahr eine Samariterlandsgemeinde auf dem Nollen, 3 regionale Feldübungen und 4 Repetitionskurse für Hilfslehrer zur Durchführung beschlossen. Die nächste Delegiertenversammlung findet in Sirnach statt. Dr. Scherrer von Sulgen machte die Versammlung durch ein Referat und eindrückliche Demonstrationen mit der Wirkung des Phosphors bekannt. Wir verdanken ihm seine lehrreichen Ausführungen bestens.

Constitution du Comité

Romont. S. d. S. Lors de sa dernière assemblée générale, la section des samaritains de Romont a constitué son Comité comme suit: président: Dr A. Fraschina, médecin; vice-présidente: M^{me} Maria Heimo; secrétaire: M^{me} M. J. Chatton; caissière: M^{me} M. Baumgartner; moniteur-chef: M. Louis Ayer; chef de matériel: M^{me} B. Beck; membrest M^{me} Ida Lugrin, H. Hafenmayer et R. Lhomme. Prière de bien vouloir prendre connaissance de la composition du nouveau Comité.

Totentafel

Basel, St. Johann. S.-V. Donnerstag, 29. Juni, nachmittags, wurde leider eines unserer eifrigen Mitglieder, Frl. Erika Jordi, zu Grabe getragen. Trotzdem sie erst seit vier Jahren Aktivmitglied war, gehörte die liebe Verstorbene zu unseren fleissigen und immer gern gesehenen Mitgliedern. Auch an dieser Stelle sprechen wir den schwer geprüften Angehörigen der Heimgegangenen unser herzlichstes Beileid aus und versichern sie, dass wir Frl. Jordi ein gutes Andenken bewahren werden.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains

E. HUNZIKER, Olten

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Relnhard, Schweiz. Rotes Taubenstrasse 8. Bern, Telephon 2.14.74. Postcheck III 877. Druck. Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurfi, Dornacherstrasse. Postcheck Va. 4. Telephon 2.21.55. — «La Croix-Rouge» publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix Rouge sulsse, 8. Taubenstrasse. Berne, Téléphone 2.14.74. Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression. administration et publicité: Editions Croix Rouge. Imprimerle Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va. 4, Téléphone nº 2.21.55. — Schweizerischer Samariterbundstration et publicité: Editions. Federazione svizzera del Samaritani. - Lla svizzra dals Samaritauns. - OLTEN, Martin-Distelistrasse 27, Telephon 5.33.49, Postcheck Vb. 169. 272.